

Leitfaden zur Elternbeiratswahl

Die seit 01. August 2016 gültige BaySchO gibt ein klar geregeltes Verfahren zur Wahl der Elternbeiräte vor. Grundlegend ist, dass allen Eltern/Erziehungsberechtigten der Schüler einer Schule zwingend ein Stimmrecht eingeräumt werden muss.

Erstmalig wurde zu Beginn des abgelaufenen Schuljahres mit der zu Schuljahresbeginn 2016/17 noch verantwortlichen Elternbeiratsvorsitzenden Frau Schmelzeisen eine verbindliche Wahlordnung für das geänderte Wahlverfahren abgestimmt und aufgestellt. In der anschließenden Wahl hat sich das neu festgelegte Verfahren in der Praxis bewährt und eine große Zahl von Eltern/Erziehungsberechtigten konnten und haben vom Wahlrecht Gebrauch gemacht. Mit der aktuell amtierenden Elternbeiratsvorsitzenden Frau Djurdjevic wurde im Vorfeld besprochen, die Wahlordnung und das Wahlprozedere aus dem Vorjahr beizubehalten.

Im Folgenden die Wahlordnung im Überblick:

- 1) Die **Wahlleitung** übernimmt die amtierende Elternbeiratsvorsitzende.
- 2) Je 15 Schüler ist ein Elternbeiratsmitglied zu wählen, mindestens fünf und höchstens zwölf Personen (diese „Eckdaten“ gibt uns die BaySchO verpflichtend vor)
→ **Zwölf Elternbeiräte werden an unserer Schule gewählt.**
- 3) **Wahlberechtigt** sind alle Eltern/Erziehungsberechtigten, die ein Kind an unserer Schule haben.
- 4) Für jedes Kind kann nur ein Stimmzettel abgegeben werden.
- 5) Die **Kandidatenliste** - aufsteigend von der Jahrgangsstufe 5 bis zur Jahrgangsstufe 10 – entnehmen Sie dem Stimmzettel. Mit dem Rücklaufabschnitt gewährleisten wir, dass alle Eltern/Erziehungsberechtigten den Leitfaden mit Stimmzettel über ihr Kind auch erhalten haben.
- 6) Der **Leitfaden** und der **Stimmzettel** werden am kommenden Mittwoch an alle Schüler ausgegeben. Die Abgabe der Stimmzettel kann dann ab sofort bis zum Dienstag (10. Oktober, 18.00 Uhr), erfolgen. Dies kann über Ihr Kind erfolgen (dann bitte in einem unbeschrifteten, verschlossenen Briefumschlag) oder persönlich durch ein Elternteil/einen Erziehungsberechtigten.
Vom 4. – 10. Oktober wird hierzu eine **Wahlurne** vor dem Sekretariat aufgebaut. Die Klassenlehrkräfte können die verschlossenen Kuverts in der Klasse einsammeln und gesammelt für die Klasse einwerfen. Selbstverständlich werden die Kuverts in verschlossenem Zustand eingeworfen – die Anonymität ist in jedem Fall gewährleistet.
- 7) Die **Auszählung** der Stimmzettel erfolgt durch die Schulleitung und Mitglieder des aktuellen Elternbeirates/der noch amtierenden Elternbeiratsvorsitzenden. Das Gesamtergebnis wird im Anschluss an die Auszählung auf der Schulhomepage veröffentlicht – die Kandidaten werden schriftlich benachrichtigt.
- 8) Die Kandidaten sind als Elternbeiratsmitglied oder Ersatzmitglied gewählt in der Reihenfolge der erzielten Stimmen. Bei Stimmgleichheit kann, soweit erforderlich, eine Stichwahl durchgeführt werden.
- 9) Über die Wahl wird eine Niederschrift angefertigt, aus der der wesentliche Ablauf der Wahl hervorgeht.
- 10) Der neugewählte Elternbeirat wählt in seiner ersten (konstituierenden) Sitzung am 24. Oktober – eine entsprechende Einladung erfolgt zeitnah – aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter. Es können weitere Ämter bestimmt werden – Schriftführer, Kassier Zwei Elternbeiratsmitglieder sind zu bestimmen, die im Schulforum vertreten sind.
- 11) Nach der konstituierenden Sitzung wird der neue Elternbeirat über eine Elterninformation und auf der Homepage der Schule bekannt gegeben.
Bereits jetzt vormerken: Der neu gewählte Elternbeiratsvorsitzende ist traditionell zu einem Treffen mit den Vertretern des Staatlichen Schulamtes eingeladen. Dieses findet am 9. November 2017, Beginn 19.00 Uhr, im Gasthaus Zur Post in Erding statt. Eine persönliche Einladung folgt.

Ich darf mich abschließend sehr herzlich bei den Mitgliedern des Elternbeirates im Schuljahr 2016/17 bedanken. Namentlich bei

Frau Djurdjevic, Frau Glasl, Frau Florian, Frau Greimel, Frau Kratzer, Frau Landshammer, Frau Leipfinger, Frau Potocnik, Frau Purainer, Frau Schuster, Frau Stuckenberger und Frau Werner.

Der Dank geht auch an die Klassenelternsprecher, die in vielen Sitzungen anwesend und konstruktiv und tatkräftig mitgewirkt haben.

Eine mir sehr wichtige Anmerkung, verbunden mit einer Bitte an alle Kandidaten:

Wir haben den „absoluten Luxus“, viel mehr Bewerber als zu vergebende Elternbeiratsplätze zu haben. Es freut mich und die Lehrerschaft ganz besonders, dass so viele sich engagieren und einbringen wollen - das ist keine Selbstverständlichkeit und bedarf hier ausdrücklich der Erwähnung. Eine große Schule wie die unsere, kann viele Helfer und Ideengeber brauchen – machen Sie also auch mit, wenn Sie nicht in den Elternbeirat gewählt wurden. Sie ALLE sind wichtig und FREIWILLIGE wie Sie machen unsere Schule aus!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Adolf Geier, Rektor

Sollten sich aus den Erläuterungen zur Wahl Fragen ergeben, können Sie sich gerne auch telefonisch an die Schule wenden.